

Zeitschrift: Schweizerisches Schularchiv : Organ der Schweizerischen Schulausstellung in Zürich

Herausgeber: Schweizerische Permanente Schulausstellung (Zürich)

Band: 4 (1883)

Heft: 3

Vereinsnachrichten: Briefkasten der Redaktion

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Eingänge der Schweizerischen Schulausstellung in Zürich.

Februar 1883.

A. Sammlungen.

- Herren L. und C. Hardtmuth, Budweis: Kasten mit Zeichenutensilien, ausgestellt.
 Herr Wilh. Nitzschke, Verlag, Stuttgart: 60 Vorlegeblätter für das elementare Freihandzeichnen von Prof. Osk. Hölder, geschenkt.
 „ Ganz, Photograph, Zürich: Ein Pinakoskop nebst Bildern, ausgestellt.
 „ Ernst, Optiker, Zürich: Ein Trichinen-Mikroskop, ausgestellt.
 „ R. Dünner, Schreibwaarenhandlung, Winterthur: Feinere Schreibhefte, wie sie am Technikum im Gebrauch sind, ausgestellt.
 „ W. Spiess, Turnlehrer, Bern: Illustr. aufgezogener Preiscourant von Turngeräten, geschenkt.

B. Archiv.

I. Bücher, Broschüren etc.

- Herr Dr. Bähler, Brugg: Bähler, die Reorganisation der aargauischen Mittelschulen.
 „ Prof. Egli, Aigle: L'enseignement des langues dans les classes élémentaires.
 „ Lehrer K., Zürich: Aglaja v. Enderes, Frühlingsblumen, Lieferung 10–12.
 Ausserdem ist uns vom königl. Zentralschulbücherverlag in München eine vollständige Kollektion der in den bayerischen Volksschulen gebrauchten Lehrbücher zugekommen, welche Sammlung in unserm Archiv zur Einsichtnahme aufgelegt ist.

II. Gesetze, Berichte etc.

- Tit. Erziehungsdirektion Bern: Verzeichnis der Vorlesungen an der Universität Bern im Sommersemester 1883.
 Herr Lehrer Wichser, Schwanden: Schulgutsrechnung der Gemeinde Schwanden vom Jahr 1882.

C. Pestalozzistübchen.

- Herr Sekundarlehrer Koller, Zürich: Bild Stefano Franscini's.
 Tit. Aufsichtskommission des zürcherischen Waisenhauses: Zürich in der zweiten Hälfte des 18. Jahrhunderts, 3 Hefte.
 Herr J. Kramer, Unterstrass: Haut-Relief von Pestalozzi's Büste, in Guss.

D. Als Novitäten der pädagogischen Literatur liegen in unserm Lesezimmer auf:

- Strässle, F. Kleine Naturgeschichte für die Jugend. Verlag von Wilh. Nitzschke, Stuttgart.
 Fleischhacker, A., Mitteilungen über den Verein für wissenschaftliche Pädagogik.
 Simon, Dr., M. Geometrie für höhere Bürgerschulen und Lehrer-Seminarien. Ferdinand Hirt, Breslau. Preis M. 1. 35.
 Schultz, Erhard. Über das teleologische Fundamentalprincip der allgemeinen Pädagogik. Bufler'sche Hofbuchhandlung, Mühlhausen i. E. Preis broch. M. 1. 60.
 Koppe, Dr., C. Über die verbesserten Goldschmid'schen Aneroide von Hottinger & Cie. Separat-
 abdruck aus der „Eisenbahn“.
 Frei, Hans. Anleitung zur einzeiligen Kursive. Th. Schröter's Verlagsbuchhandlung Zürich.
 Preis 1 Fr. 25 Cts.
 Frei, Hans. Lehrbuch der deutschen Stenographie (Stolze's System), 7. Auflage. Verlag der-
 selbe. Preis 1 Fr. 30 Cts.
 Frei, Hans. Übungsbuch der deutschen Stenographie (Stolze's System). 4. Aufl. Verlag
 derselbe.

Briefkasten der Redaktion.

1. Die französische Uebersetzung der „Schweizergeographie“ von Waser ist im Kanton Freiburg noch nicht eingeführt, wie im Quartalbericht (No. 2, S. 30) berichtet war. Sie wird für den Schulgebrauch nochmals überarbeitet werden.

2. Wir notiren mit Vergnügen, dass von dem in No. 1, S. 22 rezensirten „Wörtertschatz“ von G. Wittwer auch eine Ausgabe für Schüler existirt, die sich von derjenigen „für Lehrer“ nur durch Wegfall des orientirenden Vorwortes unterscheidet. Der Preis ist für beide Ausgaben der nämliche (Einzelexemplar 40 Cts.; per Dutzend 4 Fr. 20 Cts.).